

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 98 (2001)
Heft: 11

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sozialinformatik auf Fachhochschulstufe

Sozialinformatik ist mehr als «EDV für Sozialtätige». Sozialinformatik bedeutet, unter der Perspektive Sozialer Arbeit Fragen an den Fachbereich Informatik zu stellen. Die Informatiklösungen werden vor dem Hintergrund der Anforderungen Sozialer Arbeit entwickelt, ausgewählt und eingesetzt. Im Nachdiplomstudium Sozialinformatik werden unter anderem folgende Schwerpunkte behandelt: Grundlagen der Informatik, «Neue Medien» in der Sozialen Arbeit, Wissensmanagement, sozialarbeitsspezifische Lösungen. Mittels Fallstudien aus der Sozialen Arbeit bietet das Studium Gelegenheit zur Anwendung des Gelernten.

Zielgruppen: Berufsleute der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, soziokulturelle Animation; Berufsleute, die mit vergleichbaren Ausbildungen in der Sozialen Arbeit tätig sind.

Dauer: 2 Jahre, berufsbegleitend, 600 Lektionen Unterricht, 200 Stunden Diplomarbeit.

Datum/Ort: Beginn jeweils im April; Hochschule für Technik, Wirtschaft und Soziale Arbeit St. Gallen.

Kosten: 14'400 Franken.

Leitung: Reto Eugster, Bereich Soziale Arbeit, Leiter des Instituts Soziale Arbeit; Ueli Hagger, Bereich Technik, Leiter der Weiterbildung Technik.

Auskünfte und Anmeldung bis Ende Februar 2002: Vreni Helfenstein, Tel. 071/844 48 88, e-mail: wbsa@fhsg.ch

Berichte und Gutachten in der Sozialarbeit

SozialarbeiterInnen werden immer wieder von den Sozial- und Vormundschaftsbehörden sowie von den Gerichten aufgefordert, qualifizierte Stellungnahmen abzugeben. Diese Aufgabe hat an Bedeutung zugenommen, seit im neuen Scheidungsrecht Sachverständige und Organe der Jugendhilfe ausdrücklich erwähnt sind. Weil SozialarbeiterInnen während der Ausbildung nicht hinreichend auf diese spezifische Aufgabenstellung vorbereitet werden, will die HSA Bern mit ihrem Kurs diese Lücke schliessen und nebst theoretischen Hinweisen auch eine Praxisanleitung geben.

Zielpublikum: Diplomierte SozialarbeiterInnen öffentlicher Sozialdienste und andere Fachpersonen.

Datum/Ort: 14./15. Januar 2002, 8.30–17 Uhr, HSA Bern.

Kosten: Fr. 420.–.

Leitung: Claudio Ciabuschi, dipl. Sozialarbeiter, NDS Management in Organisationen des Sozialwesens.

Auskunft/Anmeldung bis 14. November: Berner Fachhochschule, Hochschule für Sozialarbeit HSA Bern, Institut für Weiterbildung, PF 6564, 3001 Bern, Tel. 031/302 76 76, Fax 031/302 84 11, e-mail: wdf@hsa.bfh.ch